

	<p>Objekt: Zwei „Milchsatten“ aus der Töpferei Blumenthal (19. Jh.)</p> <p>Museum: Projekt Verlostsache: Märkische Sammlungen Am Bassin 3 14467 Potsdam 0331/2327911 info@museen-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Perleberg, Museum</p> <p>Inventarnummer: 1595</p>
--	--

Beschreibung

Zweihenklige Töpfe, außen schwarzbraun, innen braun glasiert.
Oberhalb des Umbruchs mit dem Malhorn aufgebrachte Inschriften:

- a.) „Schultens olle dicke Magd schlöpt alle Morgen bet halb acht“.
- b.) „Immer lustig immer heiter gehts noch leichter durch die Welt“.

Stadt- und Regionalmuseum Perleberg (Inv. Nr. b.) 1626 (V/A/71))

Foto: Erwin Schreyer (1941)

Lit.:

Peesch/ u. Wolfgang Rudolph, Mecklenburgische Volkskunst, Leipzig 1988, 174, 268, Abb. 141 oben.

Grunddaten

Material/Technik:

Irdenware / glasiert

Maße:

a.) Durchmesser: 20 cm b.) Höhe: 14 cm,
Durchmesser: 17,5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 19. Jahrhundert
wer wer

Aufgenommen	wo	
	wann	1941
	wer	Erwin Schreyer (Fotograf)
	wo	Perleberg

Schlagworte

- Diskriminierung
- Gefäß
- Henkelschale
- Inschrift
- Irdenware
- Milchsatte
- Topf
- Verlostsache Märkische Sammlungen